

## Ihre Aufgaben

Ein sicheres Straßennetz ist für uns alle wichtig. Deshalb sorgt ein engagiertes Team von Straßenwärterinnen und Straßenwärtern ständig für die Funktionsfähigkeit und Sicherheit des Straßennetzes, sowohl im Sommer als auch im Winter.

- Sie führen Räum- und Streuarbeiten im Winterdienst sowie Reparaturarbeiten an der Straße durch,
- Sie sorgen für die Grünpflege und kontrollieren Stützmauern, Tunnel oder Brücken,
- Sie kümmern sich um die Wartung und Instandhaltung von Schildern, Markierung, Straßenausstattung und Bauwerken,
- Sie sichern Bau- und Unfallstellen.

## Ihr Profil

- Hauptschulabschluss (oder höher)
- Freude am Arbeiten im Freien
- Ein gutes technisches Verständnis
- Handwerkliches Geschick
- Voraussetzung zur Erlangung des Führerscheins Klasse CE (LKW)

## Die Vergütung

Die Vergütung beträgt im 1. Ausbildungsjahr ca. 1.000 €, im 2. Ausbildungsjahr ca. 1.050 Euro, im 3. Ausbildungsjahr ca. 1.100 Euro.

Hinzu kommen vermögenswirksame Leistungen.

Legen Sie  
den Grundstein  
für Ihre  
Zukunft



[www.rp.baden-wuerttemberg.de](http://www.rp.baden-wuerttemberg.de)

[www.rp-tuebingen.de](http://www.rp-tuebingen.de)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

[www.vm.baden-wuerttemberg.de](http://www.vm.baden-wuerttemberg.de)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR



# Straßenwärter/in

Vielfältiger Beruf mit Zukunft



Mobilität und Lebensqualität.  
Für Stadt und Land.

## Wie steigen Sie ein?

Sie können sich bei einem der vier Regierungspräsidien, allen Landratsämtern oder bei Städten und Gemeinden bewerben.

Alle Informationen zur Ausbildung in den Regierungspräsidien erhalten Sie unter:

[www.rp.baden-wuerttemberg.de](http://www.rp.baden-wuerttemberg.de)

Wählen Sie dort Ihr Wunsch-Regierungspräsidium und klicken Sie auf

- Service
- Stellenangebote
- Ausbildungsplatz

Informationen zur Ausbildung in den Landratsämtern, Städten und Gemeinden erhalten Sie auf der Internetseite der Landesstelle für Straßentechnik beim Regierungspräsidium Tübingen unter:

[www.rp-tuebingen.de](http://www.rp-tuebingen.de)

Klicken Sie dort auf die

- Abteilung 9

oder auf der Internetseite Ihres Wunsch-Landkreises, Stadt oder Gemeinde.



## Der Ablauf der Ausbildung

Die duale Ausbildung zur Straßenwärterin/zum Straßenwärter gliedert sich in

- die betriebliche Ausbildung und
- die schulische Ausbildung.

Die Ausbildung wird blockweise durchgeführt.

### Betriebliche Ausbildung

In den Straßen- und Autobahnmeistereien oder in den Bauhöfen der Kommunen wird der Grundstein für die Ausbildung gelegt. Hier lernen Sie die handwerklichen Tätigkeiten unter sachkundiger Anleitung vor Ort kennen.

Ergänzt wird diese Ausbildung durch den überbetrieblichen Unterricht im Ausbildungszentrum der Straßenbauverwaltung in Nagold (AZN), der die Unterschiede in der Ausbildung bei den Straßen- und Autobahnmeistereien und der Bauhöfe ausgleicht. Der Unterricht im AZN umfasst Straßen-, Beton- und Holzbau sowie die Handhabung von Fahrzeugen, Werkzeugen und Geräten.

### Schulische Ausbildung

Die schulische Ausbildung erfolgt in der Landesfachklasse für Straßenwärterinnen und Straßenwärtern an der Rolf-Benz-Schule Nagold. Unterrichtet werden dort unter anderem die Fächer Technische Mathematik, Fachzeichnen und Technologie.

### Ausbildungszentrum Nagold (AZN)

Während des Besuches der Landesfachklasse und des überbetrieblichen Unterrichts in Nagold, sind Sie im Gästehaus des Ausbildungszentrums Nagold untergebracht. Dort werden Sie vom Team des christlichen Jugenddorfwerks Deutschland betreut, das verschiedene Aktivitäten anbietet.



## Welche Vorteile bieten wir Ihnen?

- Eine vielfältige Ausbildung und ein sicheres Arbeitsumfeld.
- Die Ausbildung kann in der Nähe des Wohnortes absolviert werden.
- Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Bei Mittlerer Reife und/oder guten Leistungen ist es möglich, die Ausbildungszeit um 6 oder 12 Monate zu verkürzen.
- Die erfolgreich abgelegte Straßenwärterprüfung kann als mittlerer Bildungsabschluss anerkannt werden.
- Die Kosten für den Führerschein der Klasse CE (LKW mit Anhänger) übernimmt der Arbeitgeber.

## Perspektiven

Besonders geeignete bzw. qualifizierte Straßenwärterinnen/Straßenwärter können durch eine zweijährige Zusatzqualifikation zur Straßenmeisterin/zum Straßenmeister attraktive Führungsaufgaben in einer Straßenmeisterei mit entsprechend höherem Einkommen erreichen.